



An den Grossen Rat

22.5191.02

WSU/P225191

Basel, 22. Juni 2022

Regierungsratsbeschluss vom 21. Juni 2022

Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend «Ökostrom nutzen»

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

Ein grosser Teil der Emissionen geht auf Stromerzeugung aus Kohle und Gas zurück. Wenn wir auf Strom aus erneuerbaren Energiequellen wie Wind-, Sonnen- oder Wasserkraft setzen, wird deutlich weniger Kohlendioxid produziert. Viele Anbieter werben mit dem Begriff Ökostrom und speisen doch konventionellen Strom in ihre Netze.

1. Gibt es «grüner Strom» in Basel?
2. Bezieht Basel-Stadt Strom aus Russland?
3. Wieviel des Basler Stroms ist aus Wind-, Sonnen- oder Wasserkraft? Ich bitte hier um eine genaue Auflistung. Danke.
4. Gibt es den Begriff Ökostrom in Basel? Und was ist genau damit gemeint?
5. Wie soll die Strom Zukunft von unserem Kanton aussehen?
6. Sollte es Krieg geben, gibt es in Basel z.B. ein Stromlager, damit die Stadt über ein paar Wochen hinweg kommt, in der sie vom Stromnetz abgeschnitten ist?

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. *Gibt es «grüner Strom» in Basel?*

Ja, es gibt «grünen Strom» in Basel. Die IWB Industrielle Werke Basel liefert zu 100% erneuerbar generierten Strom.

2. *Bezieht Basel-Stadt Strom aus Russland?*

Nein.

3. *Wieviel des Basler Stroms ist aus Wind-, Sonnen- oder Wasserkraft? Ich bitte hier um eine genaue Auflistung. Danke.*

Die IWB produziert in eigenen Kraftwerken mehr erneuerbaren Strom als ihre Kundinnen und Kunden verbrauchen. Über die genaue Zusammensetzung des gelieferten Stroms informiert die IWB jährlich mit der sogenannten Stromkennzeichnung.

Im Jahr 2020 stammten 91% des Stroms aus Wasserkraft, 2% aus Solaranlagen und weitere 7% aus weiteren Kleinwasserkraftwerken, Solar- und Windenergieanlagen sowie Biomasseanlagen.

4. *Gibt es den Begriff Ökostrom in Basel? Und was ist genau damit gemeint?*

Ja, es gibt Ökostrom. In der Regel wird erneuerbar generierter Strom als Ökostrom bezeichnet.

5. *Wie soll die Strom Zukunft von unserem Kanton aussehen?*

Heute wie in Zukunft soll die basel-städtische Stromversorgung vollständig aus erneuerbaren Quellen gedeckt werden. Darüber hinaus soll die Stromversorgung sicher, umweltgerecht und wirtschaftlich sein.

6. *Sollte es Krieg geben, gibt es in Basel z.B. ein Stromlager, damit die Stadt über ein paar Wochen hinweg kommt, in der sie vom Stromnetz abgeschnitten ist?*

Nein, es gibt kein Stromlager in Basel-Stadt. Für die Sicherheit der Stromversorgung in der Schweiz ist die nationale Netzgesellschaft «Swissgrid» verantwortlich.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Beat Jans
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin